



Ausschreibung:

Nietzsche-Lektüretage 2015

Menschliches, Allzumenschliches. Ein Buch für freie Geister

26. bis 31. August 2015 im Nietzsche-Haus in Sils-Maria (Schweiz)

unter der Leitung von Helmut Heit und Hannah Große Wiesmann

Die Philosophie Friedrich Nietzsches ist für viele ein faszinierender Gegenstand geistiger Auseinandersetzung und bedarf nach wie vor der Diskussion. Mit den Nietzsche-Lektüretagen ist deshalb ein Forum geschaffen worden, in dem Nietzsches Schriften von fortgeschrittenen Studenten, Nachwuchswissenschaftlern und Künstlern in gemeinsamer Lektüre und Diskussion erörtert werden. Die Lektüretage finden jeden Sommer an einem Ort statt, der eng mit Nietzsches Biographie verbunden ist. Nach Stationen u. a. in Naumburg, Weimar und Genua haben wir für diesen Sommer Sils-Maria ausgewählt. Gegenstand der gemeinsamen Arbeit wird Nietzsches Buch *Menschliches, Allzumenschliches. Ein Buch für freie Geister. Erster Band* sein, mit dem nach gängiger Einschätzung seine Phase des freien Philosophierens beginnt. Mit der Veröffentlichung dieses ersten Aphorismenbuches hat Nietzsche nicht nur die Verehrer Wagners und Schopenhauers unter seinen Lesern verstört, auch seinen Freund Erwin Rohde überraschte "dieses neueste Nietzscheanum"; in einem Brief vom 16. Juni 1878 fragt er skeptisch: "Kann man denn so seine Seele ausziehen und eine andere dafür annehmen?".

Während der Lektüretage wollen wir mit Hilfe von Referaten und Diskussionen einen interpretierenden Zugang zu *Menschliches, Allzumenschliches I* gewinnen und so auch der Frage nach diesem 'neuen' Nietzsche nachgehen. Neben den üblichen akademisch-diskursiven Mitteln erproben wir dabei auch künstlerisch-kreative Zugänge. Entsprechend wird sich das Programm aus gemeinsamen Lektüre- und Diskussionssitzungen sowie, je nach Angebot der Teilnehmenden, aus künstlerischen Beiträgen und Auftritten zusammensetzen.

Veranstaltet werden die Nietzsche-Lektüretage vom *Berliner Nietzsche Colloquium*. Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für Anreise, Verpflegung und Unterkunft im Doppel- bzw. Mehrbettzimmer (ca. 30 Euro pro Nacht) sind allerdings von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und kurzem Motivationsschreiben sowie ggf. einem Vorschlag für einen künstlerischen Beitrag richten Sie bitte an Hannah Große Wiesmann (grossewiesmann.hannah@gmail.com). Bewerbungsschluss ist der **30. April 2015**.